



Mai 2024

Kino
in
Herdecke

ONIKON

Kulturhaus
Goethestr. 14
02330/3398
www.onikon.de

DI 30.04. MI 01.05.	20:00 Uhr 20:00 Uhr	Falling Into Place Deutschland/Großbritannien 2023 Regie: Aylin Tezel 113 Min. FSK ab 12 J.	
SO 05.05.	18:00 Uhr	Wir waren Kumpel Schweiz/Deutschland 2023 Regie: Christian Johannes Koch 104 Min. – FSK ab 0 J. Dokumentarfilm-Reihe	
DI 07.05. DI 07.05. MI 08.05.	15:30 Uhr 20:00 Uhr 20:00 Uhr	Die Herrlichkeit des Lebens Deutschland 2023 Regie: Georg Maas, Judith Kaufmann 98 Min. – FSK ab 6 J. Nachmittagskino Eintritt 3,50 €	
SA 11.05. SO 12.05.	15:00 Uhr 15:00 Uhr	Die Dschungelhelden auf Weltreise Frankreich 2023 Regie: Laurent Bru 89 Min. FSK ab 0 J. – empfohlen ab 8 J.	
DI 14.05. MI 15.05.	20:00 Uhr 20:00 Uhr	Green Border Polen/Frankreich/Tschechien/Belgien 2023 Regie: Agnieszka Holland 152 Min. FSK ab 12 J.	
DO 16.05.	19:00 Uhr	Die Unsichtbaren Deutschland 2023 Regie: Matthias Freier 102 Min. FSK ab 16 J. Agenda-Kino Eintritt 3,50 EUR	
DI 21.05. MI 22.05.	20:00 Uhr 20:00 Uhr	The Zone of Interest USA/Großbritannien/Polen 2023 Regie: Jonathan Glazer 106 Min. FSK ab 12 J.	
SA 25.05. SO 26.05.	15:00 Uhr 15:00 Uhr	Max und die Wilde 7: Die Geister-Oma Deutschland 2024 Regie: Winfried Oelsner 90 Min. FSK ab 6 J. – empfohlen ab 8 J.	

MO 27.05.	20:00 Uhr	À plein temps (Julie – Eine Frau gibt nicht auf)	
Lundi français		Frankreich 2021 Regie: Éric Gravel 88 Min. – FSK ab 12 J. Original mit deutschen Untertiteln	
DI 28.05. MI 29.05.	20:00 Uhr 20:00 Uhr	Julie – Eine Frau gibt nicht auf	
		Frankreich 2021 Regie: Éric Gravel 88 Min. FSK ab 12 J.	

Inhalt der Filme

Falling Into Place



Kira und Ian – beide Mitte 30 – lernen sich an einem Winterwochenende auf der Isle of Skye kennen. Beide befinden sich auf der Flucht – vor ihrer

Vergangenheit ebenso wie vor der Realität ihres jetzigen Lebens. Die 36 Stunden, die sie miteinander verbringen, werden getragen von Spaß und Leichtigkeit. Zwischen den zwei Fremden entsteht eine tiefe, fast magische Verbindung. Alles scheint möglich. Doch das Schicksal reißt sie wieder auseinander. Beide kehren zurück nach London, ohne zu wissen, dass sie in derselben Stadt leben.

Foto: © Julian Krubasik/Port-au-Prince-Pictures

Wir waren Kumpel

„Keine Ahnung, wie mein Leben mit einem anderen Beruf verlaufen wäre. Aber mittlerweile ist der Bergbau ein Teil von mir.“ Martina ist die einzige Frau, die je in Deutschland im Steinkohlebergbau gearbeitet hat. Nun arbeitet sie im Salzbergbau. Ihre früheren Kumpel fahren zur letzten Schicht hinunter in den dunklen Stollen. Ein letztes Mal vom Kohlestaub geschwärzte Gesichter, dann Abschied von Kollegen, die Freunde geworden sind. Die Zukunft bedeutet Neuorientierung, in neuen Berufen, neuen Hobbys. „Locke“ reist mit seinem besten Freund „Langer“ im Wohnmobil nach Frankreich, sie suchen das Meer.

Die Herrlichkeit des Lebens



1923: Dora Diamant (Henriette Confurius) und Franz Kafka (Sabin Tambrea) lernen sich zufällig am Ostseestrand kennen. Er ist ein Mann von Welt, sie aus dem tiefen Osten, er kann schreiben, sie kann tanzen. Sie steht mit beiden Beinen fest auf dem Boden, er schwebt

immer etwas darüber. Sie umarmt den Indikativ, er verheddert sich im Konjunktiv. Aber als die beiden einander kennenlernen, wird alle Verschiedenheit einerlei. Ein einziges Jahr ist ihnen vergönnt, bis Franz Kafka viel zu früh stirbt.

Foto: © Majestic/Christian Schulz



Die Dschungelhelden auf Weltreise

Die Dschungelhelden haben ihre geliebte Heimat schon einmal vor einem skrupellosen Übeltäter gerettet. Doch nun ist das tropische Paradies erneut in höchster Gefahr: Ein mysteriöser Superschurke überzieht

den Dschungel mit einem Pulver, das bei Berührung mit Wasser explodiert! Pinguin Maurice, Gorilla Harry, Fledermaus Flederike, Koboldäffchen Grummel und Tigerfisch Junior bleibt bis zum Beginn der Regenzeit nicht einmal ein Monat, um irgendwo auf dem Planeten ein Gegenmittel zu finden.

Green Border

2021. Angelockt von den Versprechungen des belarussischen Diktators Lukaschenko, haben Bashir und Amina mit ihrer syrischen Familie wie viele andere Geflüchtete den Flug nach Minsk gebucht, um von dort über die grüne Grenze nach Polen und dann zu ihren Verwandten in Schweden zu gelangen. Doch die Verheißung wird zur Falle. Zusammen mit Tausenden anderen steckt die Familie im sumpfigen Niemandsland zwischen Polen und Belarus fest, von den Grenzschützern beider Länder im streng abgeschirmten Sperrgebiet hin und her getrieben, abgeschnitten von jeder Hilfe.

Die Unsichtbaren

Die grausamen Säurefassmorde aus den 1990er Jahren sind in die deutsche Kriminalgeschichte eingegangen, doch die Frau, die den Täter überführte, kannte lange Zeit niemand. Marianne Atzeroth-Freier war eine der ersten Frauen bei der Hamburger Mordkommission. Als sie bei den Nachforschungen zu einem Vermisstenfall auf Ungereimtheiten stieß, wandte sie sich an ihre männlichen Kollegen. Doch niemand innerhalb des Polizeiapparats wollte ihr zuhören. Unbeirrt ermittelte sie auf eigene Faust weiter...

The Zone of Interest

Ländlich einfach mutet das Leben an, das Hedwig (Sandra Hüller) und Rudolf Höß (Christian Friedel) führen, irgendwo in der polnischen Provinz, wo sie mit den Kindern an malerischen Seen baden, Geburtstag feiern, wo sie den Haushalt führt und er tagtäglich zur Arbeit geht. Er hat es nicht weit, denn direkt hinter dem schmucken Haus mit großem Garten erstreckt sich das Gelände von Auschwitz.



Die Schrecken des Holocaust werden aus der Perspektive von Rudolf Höß, dem Kommandanten von Auschwitz, und seiner Familie geschildert, die in ihrem Bilderbuchheim Mauer an Mauer mit dem Vernichtungslager ein äußerst privilegiertes Leben führen.

Foto: © LEONINE

Cannes 2023: Großer Preis der Jury

Oscar 2024: Bester internationaler Film und Bester Ton



Max und die Wilde 7: Die Geister-Oma

In der Seniorenresidenz Burg Geroldseck hat der 10-jährige Max endlich richtige, aber alles andere als stinknormale Freunde gefunden: Die abenteuerlustigen Rentner Vera, Horst und Kilian von Tisch Nr. 7 sind immer für ihn da. Nur mit den Gleichaltrigen klappt es nicht so richtig. In der neuen Klasse wird er gemobbt und zu allem Überflus schließt ihn Sportlehrer Ströhle aus dem Fußballteam aus. Horst will helfen und fordert Ströhle zu einem Duell heraus: Max und die alten Knacker gegen die Schulmannschaft. Wie soll das gut gehen? Dann beginnt es in der alten Ritterburg auch noch zu spuken. Wird es Max und der Wilden 7 gelingen, das Fußballspiel für sich zu entscheiden und den Fall um die mysteriöse Geister-Oma zu lösen?



Foto: © Daniel Dornhöfer

Julie – Eine Frau gibt nicht auf

Nach der Trennung von ihrem Mann ist Julie mit den beiden Kindern in einen Pariser Vorort gezogen. Eigentlich ist das Leben als alleinerziehende Mutter mit einem Job als Zimmermädchen in einem Luxushotel in Paris und einem auch finanziell unzuverlässigen Exmann stressig genug.

Als sich jedoch die Möglichkeit ergibt, eine Anstellung in ihrem erlernten Beruf mit zudem besserer Bezahlung zu bekommen, vereinbart sie ein Vorstellungsgespräch. Zusätzlich zu aller verständlichen Aufregung beginnt genau an diesem Tag ein Streik des öffentlichen Dienstes. Keine Bahn, kein Kindergarten – Julie muss improvisieren, von morgens bis abends, jeden Tag aufs Neue. Am Rand ihrer Kräfte bringt sie berufliche wie private Existenz in Gefahr.

Eintrittspreise:

Normal	5,00 €	Kinderfilm	3,00 €
Ermäßigt	3,50 €	5er-Karte für	
10er-Karte	40,00 €	Kinderfilme	12,50 €

Reservieren Sie online auf www.onikon.de. Wählen Sie dazu unter VORSTELLUNGEN Ihren bevorzugten Kinofilm zum Termin aus, tragen in die Eingabemaske Ihre Details ein und senden Ihre Reservierungsanfrage ab. Wir bestätigen automatisch den Eingang und schicken nach Prüfung der freien Kapazität eine Reservierungsbestätigung.

Veranstalter:

Filminitiative Herdecke e.V.
Goethestr. 14
58313 Herdecke
filminitiative@onikon.de - www.onikon.de

